Analyse des Qualifikationsbedarfs in vier ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten

Bundesland-Endbericht - Burgenland

informationscouts - Josef Mair

informationscouts

Ing. Mag. Josef Mair Leystraße 8/27 1200 Wien josef.mair@informationscouts.at

Inhaltsverzeichnis

Авв	BILDUNGSVERZEICHNIS	4
1.	ANLEITUNG ZUM VERSTÄNDNIS UND ZUR HANDHABUNG DES BUNDESLANDBERICHTS	5
	BASISINFORMATION ZUR GESAMTSTUDIE UND ZUR ANLAGE DER QUALIFIKATIONSBEDARFSANALYSE	7
	BESCHREIBUNG DES STELLENAUFKOMMENS IN DER STICHPROBE FÜR DAS BUNDESLAND BURGENLAND	8
	STELLENAUFKOMMEN UND QUALIFIKATIONSNACHFRAGEN DER BOG INDUSTRIELLE ELEKTRONIK, MIKROELEKTRONIK UND IM BERUF HARDWARE-ENTWICKLERIN (HE)	
	Schulische Vorqualifikationen Berufspraktische Erfahrungen	
	COMPUTERKENNTNISSE	
4.5	Fremdsprachenkenntnisse	24
	SOZIALE KOMPETENZEN UND ARBEITSTUGENDEN	
ວ.	EPILUG	∠ /

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Uberblick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht6
Abbildung 2: Die untersuchten 4 Berufsbereiche mit 119 Berufen in 19 Berufsobergruppen7
Abbildung 3: Basisinformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum7
Abbildung 4: Anteil der offenen Stellen im Burgenland und in den anderen Bundesländern8
Abbildung 5: Meistnachgefragte Berufe9
Abbildung 6: Häufigkeiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen im Burgenland und in Österreich13
Abbildung 7: Stellenaufkommen in der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im BZR 2011 für Österreich und das Bundesland Burgenland14
Abbildung 8: Qualifikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland
Abbildung 9: Qualifikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland
Abbildung 10: Qualifikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland20
Abbildung 11: Qualifikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland
Abbildung 12: Qualifikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland24
Abbildung 13: Qualifikationserwartungen zu Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

Anleitung zum Verständnis und zur Handhabung des Bundeslandberichts

Seit mehr als 10 Jahren wird im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich jährlich eine Analyse des Qualifikationsbedarfs in ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten durchgeführt. Über die Ergebnisse informieren jeweils alternierend zwei Berichte, der eine über 10 Berufsbereiche mit 28 Berufsobergruppen, der andere über 4 Berufsbereiche mit 19 Berufsobergruppen. Zu den gesamtösterreichischen Auswertungen liegen inzwischen 17 Berichte vor. Seit dem Jahr 2005 werden die Daten auch für die neun Bundesländer aufbereitet und in gesonderten Berichten dargestellt.

Eine ausführliche Beschreibung des empirischen Designs ist im auf CD-ROM beigefügten Gesamtbericht¹ sowie in früheren Berichten² nachzulesen.

Die vorliegende Analyse ist eine repräsentative, umfangreiche, präzise und originale Abbildung der Qualifikationsbedarfe für Gesamtösterreich und neun Bundesländer. Der Gesamtbericht des Jahres 2011 für vier Berufsbereiche hat einen Umfang von 63 und einen Tabellenanhang mit 877 Seiten. Die Inhalte des Gesamtberichts und der Bundesländerberichte sind in Abbildung 1 aufgelistet.

Der Bundeslandbericht besteht aus zwei Teilen:

- Textteil im Umfang von 27 Seiten
- Tabellenanhang mit 353 Seiten und 266 Tabellen

Der Textteil vermittelt einerseits einen Überblick über das Schaltaufkommen bzw. die bundeslandspezifischen Daten des Untersuchungssamples. Um andererseits eine illustrierende Anleitung zu geben, wie die umfangreichen Informationen über die Qualifikationsbedarfe gelesen und verstanden werden können, wird eine BOG und ein Beruf ausgewählt, anhand derer exemplarisch ein vollständiges Bild der Qualifikationsnachfrage gezeichnet wird. Der vorliegende Bundeslandbericht bespricht detailreich die Ergebnisse der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik und daraus des Berufes Hardware-EntwicklerIn während im Gesamtbericht zwei Berufe aus zwei unterschiedlichen BOG ausführlich abgehandelt sind.

Der eigentliche Hauptinformant für die qualifikationsrelevanten und berufsspezifischen Detailbefunde für alle 119 untersuchten Berufe ist der Tabellenanhang. In diesem werden die Ergebnisse des Gesamtsamples und des Bundeslandes nacheinander dargestellt.

-

Mair, Josef (2011). Analyse des Qualifikationsbedarfs in vier ausgewählten Berufsbereichen anhand von Stellenmarktinseraten. Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich. Wien: September 2011

² insbesondere: Mair, Josef; Loidl-Keil, Rainer (2002). Qualitative Detailanalyse zum Qualifikationsbedarf in ausgewählten Berufen. Endbericht an das Arbeitsmarktservice Österreich. Linz: Juli 2002

Inhalte	Ergebnisdarstellung
Ziel der Qualifikationsbedarfsanalyse	
 Methodisches Design und Vorgehen Untersuchungsgegenstand Medienauswahl Beobachtungszeitraum (BZR) Auswahl der Stelleninserate 	
Stichprobenbeschreibung – Stellenaufkommen in Österreich • Verteilung nach Berufen • Verteilung nach Regionen • Verteilung nach Medien	Gesamtbericht
Erfassungsmethodik der Qualifikationsdimensionen	
 Qualifikationsbedarfe im Detail zu zwei ausgewählten BOG und Berufen BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau und Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn (ko) BOG Innenausbau und Raumausstattung und Beruf InstallationstechnikerIn (it) 	
Anleitung zur Handhabung des Bundeslandberichts	
Basisinformation zur Gesamtstudie und Qualifikationsbedarfsanalyse	
Stellenaufkommen in der Stichprobe im Bundesland	Bundeslandberichte
Qualifikationsbedarfe im Bundesland in einer ausgewählten BOG und einem Beruf BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik und Beruf Hardware-EntwicklerIn (he)	

Abbildung 1: Überblick über Inhalte und Gliederung von Gesamtbericht und Bundeslandbericht

2. Basisinformation zur Gesamtstudie und zur Anlage der Qualifikationsbedarfsanalyse

In dieser Studie wird der Qualifikationsbedarf in folgenden vier Berufsbereichen mit insgesamt 19 Berufsobergruppen und 119 Berufen repräsentativ dargelegt (Abbildung 2).

4 Berufsbereiche	19 Berufsobergruppen	119 Berufe
Bau, Baunebengewerbe und Holz	6	38
Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation	4	21
Maschinen, KFZ und Metall	6	44
Textil, Mode und Leder	3	16

Abbildung 2: Die untersuchten 4 Berufsbereiche mit 119 Berufen in 19 Berufsobergruppen

Die Qualifikationsbedarfsanalyse baut auf der Methode der Stellenmarktanalyse auf. Als repräsentatives Sample werden 14 österreichische Medien – davon 10 Printmedien und 4 Online-Jobbörsen – ausgewählt. Die 4 Berufsobergruppen mit dem höchsten Stellenaufkommen (Referenzjahr 2009) werden über einen Zeitraum von 16 Wochen, die restlichen 15 Berufsobergruppen über einen Zeitraum von 24 Wochen in die Analyse einbezogen. Die einzelnen Medien gehen dabei zyklisch in einem Rhythmus von vier Wochen in die Untersuchung ein. Pro Medium bilden 4 Ausgaben (bzw. 6 Ausgaben) und über alle Medien insgesamt 56 Ausgaben (bzw. 84 Ausgaben) die Datenbasis der Stellenmarktanalyse (Abbildung 3).

14 Medien

- 10 Printmedien: Der Standard, Wiener Zeitung, Kurier, Kronen Zeitung Wiener Ausgabe, Kleine Zeitung Steiermark Ausgabe, Kleine Zeitung Kärntner Ausgabe, Oberösterreichische Nachrichten, Salzburger Nachrichten, Tiroler Tageszeitung, Vorarlberger Nachrichten
- 4 Online-Jobbörsen: Stepstone, Jobpilot, Gastrojobs, Careesma

Beobachtungszeitraum 2011: 16 Wochen von Ende Januar bis Mitte Mai 2011 bzw. 24 Wochen von Ende Dezember 2010 bis Mitte Juni 2011

Zusammensetzung der Medien: insgesamt 56 bzw. 84 Ausgaben, pro Medium 4 bzw. 6 Ausgaben zyklisch jede vierte Woche

Abbildung 3: Basisinformation zu den ausgewählten Medien und Ausgaben und zum Beobachtungszeitraum

Alle in den ausgewählten Stelleninseraten enthaltenen qualifikationsrelevanten Informationen gehen in die Analyse ein.

3. Beschreibung des Stellenaufkommens in der Stichprobe für das Bundesland Burgenland

In der Gesamtstudie werden Stellenaufkommen und Qualifikationsbedarfe in vier Berufsbereichen in einer für Österreich repräsentativen Erhebung aufgezeigt. Die Gesamtstichprobe umfasst 6171.0 Stelleninsertionen. Davon entfallen 46.0 oder 0.7 Prozent auf das Bundesland Burgenland (Abb. 4).

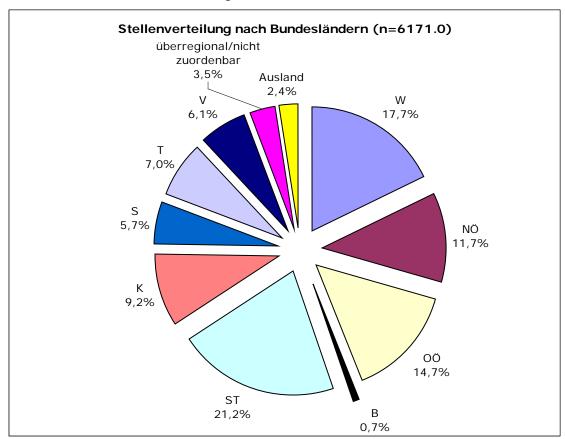


Abbildung 4: Anteil der offenen Stellen im Burgenland und in den anderen Bundesländern

Die 46.0 für das Burgenland erfassten Stellen verteilen sich auf die vier Berufsbereiche in folgender Weise: die meisten Stellen sind für den BB Bau, Baunebengewerbe und Holz inseriert, nämlich 19.0. Damit umfasst dieser Berufsbereich 41.3 Prozent des kleinen burgenländischen Stellenmarktes im Sample. Der BB Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation ist im Burgenland der zweithäufigst nachgefragte Bereich mit 15.0 Stellen oder 32.6 Prozent. Der drittgrößte der untersuchten Berufsbereiche ist der BB Maschinen, KFZ und Metall mit 11.0 Stellen oder 23.9 Prozent. Für den BB Textil, Mode und Leder liegt eine Stellenausschreibung im Sample vor.

Lediglich für 12 von 19 Berufsobergruppen finden sich im Untersuchungssample Stellenausschreibungen:

		Stellen
•	BOG Baufachberufe	8.0
•	BOG Bautechnik	7.0
•	BOG Energietechnik und Betriebselektrik	6.0
•	BOG Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau	5.0
•	BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik	5.0
•	BOG Elektromechanik und Elektromaschinen	4.0
•	BOG Maschinelle Metallfertigung	3.0
•	BOG Tischlerei und Naturmaterialienverarbeitung	3.0
•	BOG WerkzeugmacherInnen- und Schlossereiberufe	2.0
•	BOG Mechanik und Service	1.0
•	BOG Innenausbau und Raumausstattung	1.0
•	BOG Textilerzeugung und Textilveredelung	1.0

Die meistnachgefragten Berufe im Burgenland zeigt die Abbildung 5 in absoluten Zahlen.

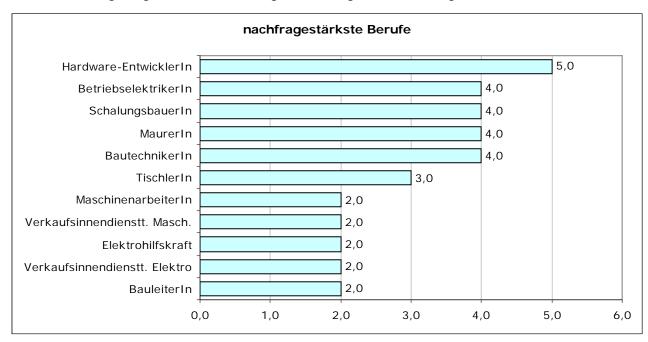


Abbildung 5: Meistnachgefragte Berufe

Alle Details zum burgenländischen Stellenaufkommen präsentiert Abbildung 6.

Zahl der erfassten Inserate je Beruf	hl der erfassten Inserate je Beruf Burgenland		gesamt		
BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	
Baunebengewerbe und Holz	41,3%	19,0	32,9%	2027,5	
Bautechnik*	15,2%	7,0	9,2%	567,0	
Davida alianilia anta *				24	
BautechnikerIn*		4,0		24	
BautechnischeR ZeichnerIn*		0,0		11	
BauleiterIn*		2,0		15	
GebäudetechnikerIn*		1,0		12	
Straßenerhaltungsfachmann, -frau*		0,0			
SicherheitstechnikerIn*	47.40/	0,0		2	
Baufachberufe	17,4%	8,0	10,5%	650,5	
BaupolierIn		0,0		4	
MaurerIn		4,0		21	
FassaderIn		0,0		6	
DachdeckerIn		0,0		5	
BauspenglerIn		0,0		9	
SchalungsbauerIn		4,0		10	
Pflasterer, Pflasterin		0,0		3	
TiefbauerIn		0,0		2	
Bauhilfsberufe	0,0%	0,0	1,4%	84,5	
Doubelfords				_	
BauhelferIn		0,0 0,0		5	
BaumonteurIn				2	
GerüsterIn		0,0			
StraßenbauarbeiterIn	/ 50/	0,0		201.0	
Tischlerei und Naturmaterialienverarbeitung	6,5%	3,0	4,9%	301,0	
HolztechnikerIn		0,0		6	
TischlerIn		3,0		23	
DrechslerIn		0,0			
FassbinderIn		0,0			
NaturmaterialienverarbeiterIn		0,0			
BootbauerIn		0,0			
ModellbauerIn		0,0			
MusikinstrumentenerzeugerIn		0,0			
LeichtflugzeugbauerIn		0,0			
Holz- und Sägetechnik	0,0%	0,0	1,8%	114,0	
SägetechnikerIn		0,0			
Zimmerer, Zimmerin		0,0		10	
Hilfskraft der Holzverarbeitung	2.201	0,0			
Innenausbau und Raumausstattung*	2,2%	1,0	5,0%	310,5	
MalerIn und AnstreicherIn*		0,0		5	
TapeziererIn*		0,0			
BodenlegerIn*		0,0		2	
Platten- und FliesenlegerIn*		0,0		1	
Stuckateurin und Trockenausbauerin*		0,0		2	
IsoliermonteurIn*		0,0		2	
InstallationstechnikerIn*		1,0		16	
otanationotooniiiitoi iii		.,0		10	

(Fortsetzung Tabelle nächste Seite) 3

informationscouts - Josef Mair

 $^{^{3}}$ Berufsobergruppen und Berufe, welche über einen Beobachtungszeitraum von 16 Wochen in die Analyse einbezogen wurden, sind mit * gekennzeichnet.

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf		Burgenland		amt
BB			Anzahl	Prozent	Anzahl
Elektr	ektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation		15,0	22,3%	1374,5
	Telekommunikation und Nachrichtentechnik	0,0%	0,0	0,7%	46,0
	NetzbetreuerIn Telekommunikation		0,0		36,0
	Dienste-/NetzentwicklerIn Telekommunikation		0,0		10,0
	Industrielle Elektronik, Mikroelektronik	10,9%	5,0	3,7%	227,0
	Hardware-EntwicklerIn		5,0		142,0
	VeranstaltungstechnikerIn		0,0		2,0
	KommunikationstechnikerIn		0,0		61,0
	MedizintechnikerIn		0,0		22,0
	Elektromechanik und Elektromaschinen*	8,7%	4,0	10,2%	630,5
	ElektroplanungstechnikerIn*		1,0		88,5
	ProduktionstechnikerIn Elektro/Elektronik*		0,0		64,0
	VerkaufsinnendiensttechnikerIn Elektro/Elektronik*		2,0		152,5
	QualitätstechnikerIn Elektro/Elektronik*		1,0		21,0
	AutomatisierungstechnikerIn*		0,0		124,5
	SPS-ProgrammiererIn*		0,0		33,0
	ElektroanlagentechnikerIn*		0,0		88,5
	ServicetechnikerIn*		0,0		58,5
	Energietechnik und Betriebselektrik	13,0%	6,0	7,6%	471,0
	ElektroenergietechnikerIn		0,0		18,5
	KabelmonteurIn		0,0		13,0
	SolartechnikerIn		0,0		1,0
	BetriebselektrikerIn		4,0		193,5
	ElektroinstallationstechnikerIn		0,0		178,0
	KraftfahrzeugelektrikerIn		0,0		11,0
	Elektrohilfskraft		2,0		56,0

	hl der erfassten Inserate je Beruf	Burge	enland	ges	amt
BOO	G Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzah
	KFZ und Metall	23,9%	11,0	43,3%	2669,0
	hinen-, Anlagen- und Apparatebau*	10,9%	5,0	17,2%	1062
		·			
	MaschinenbaukonstrukteurIn*		1,0		4
	TechnischeR ZeichnerIn*		0,0		
	ProduktionstechnikerIn Maschinenbau*		1,0		2
	VerkaufsinnendiensttechnikerIn Maschinenbau*		2,0		2
	QualitätstechnikerIn Maschinenbau*		1,0		
	WerkstofftechnikerIn*		0,0		
	WerkstoffprüferIn*		0,0		
	SchiffbauerIn*		0,0		
<u> </u>	FlugzeugbautechnikerIn*		0,0		
Mech	anik und Service	2,2%	1,0	6,7%	416,0
	MaschinenfertigungstechnikerIn		0,0		
	KraftfahrzeugtechnikerIn		1,0		2
	ZweiradtechnikerIn		0,0		
	LandmaschinentechnikerIn		0,0		
	BaumaschinentechnikerIn		0,0		
	LuftfahrzeugtechnikerIn		0,0		
	KälteanlagentechnikerIn		0,0		
	FeinmechanikerIn		0,0		
	ReifenmonteurIn		0,0		
	VulkaniseurIn		0,0		
Metal	Ilgewinnung und -bearbeitung	0,0%	0,0	3,2%	195,0
	LackiererIn		0,0		
	OberflächentechnikerIn		0,0		
	SchweißerIn		0,0		
	SchweißerInnenhilfskraft		0,0		
	SchmiedIn		0,0		
	WärmebehandlungstechnikerIn		0,0		
	FormerIn und GießerIn		0,0		
Morte	EisenbiegerIn	4.20/	0,0		(10)
werk	zeugmacherInnen- und Schlossereiberufe	4,3%	2,0	10,0%	619,0
	SchlosserIn im Metallbereich		1,0		2
	SchlosserIn im Baubereich		0,0		1
1	SchlosserInnenhilfskraft		0,0		
	SonnenschutztechnikerIn		0,0		
	KarosseriebautechnikerIn		0,0		
1	AnlagentechnikerIn		0,0		
1	WerkzeugbautechnikerIn		1,0		
Masc	hinelle Metallfertigung	6,5%	3,0	6,0%	367,
		,		·	
1	DreherIn und FräserIn		0,0		2
1	ZerspanungstechnikerIn		0,0		
1	SpanloseR VerformerIn		0,0		
1	MaschineneinrichterIn		1,0		
	MaschinenarbeiterIn		2,0		
Metal	II-Kunsthandwerk und Uhren	0,0%	0,0	0,2%	9,5
1	UhrmacherIn		0,0		
	Gold- und SilberschmiedIn und JuwelierIn		0,0		
1	VergolderIn und StaffiererIn		0,0		
	MetalldesignerIn		0,0		

	Zahl der erfassten Inserate je Beruf		enland	gesamt		
BB	BOG Beruf	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	
Textil,	Mode und Leder	2,2%	1,0	1,6%	100,0	
	Textilerzeugung und Textilveredelung	2,2%	1,0	0,5%	28,0	
	TextiltechnikerIn		0,0		8,5	
	Produktions- und VerkaufstechnikerIn Textil		1,0		18,5	
	SchnittkonstrukteurIn		0,0		1,0	
	TextilhandarbeiterIn		0,0		0,0	
	Bekleidungsherstellung und Textilverarbeitung	0,0%	0,0	0,9%	57,0	
	KleidermacherIn		0,0		43,0	
	NäherIn		0,0		12,0	
	ZuschneiderIn und StanzerIn		0,0		0,0	
	FahrzeugtapeziererIn		0,0		0,0	
	Polsterer, Polsterin		0,0		2,0	
	HutmacherIn		0,0		0,0	
	Ledererzeugung und -verarbeitung	0,0%	0,0	0,2%	15,0	
	SchuhmacherIn		0,0		4,5	
	LederverarbeiterIn		0,0		3,5	
	Schuhfertigungshilfskraft		0,0		7,0	
	GerberIn		0,0		0,0	
	KürschnerIn		0,0		0,0	
	PräparatorIn		0,0		0,0	

Abbildung 6: Häufigkeiten der offenen Stellen nach BOG und Berufen im Burgenland und in Österreich

4. Stellenaufkommen und Qualifikationsnachfragen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik und im Beruf Hardware-EntwicklerIn (he)

Für das Burgenland werden in der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik 5.0 Stellen, in der Gesamtstichprobe für Österreich 227.0 Stellen erfasst (Abbildung 7).

Die Nachfragen in dieser BOG entfallen im Burgenland allesamt auf den Beruf Hardware-EntwicklerIn. Im Vergleich dazu kommen in der Gesamtstichprobe 142.0 Stellen für Hardware-EntwicklerInnen, 61.0 für KommunikationstechnikerInnen, 22.0 für MedizintechnikerInnen sowie 2.0 für VeranstaltungstechnikerInnen vor.

	Ergebnisse gesamt						
BB	BB BOG Beruf Kürzel						
Elektro	Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation						
	Industrielle Elektronik, Mikroelektronik	EI	227,0				
	Hardware-EntwicklerIn	he	142,0				
	VeranstaltungstechnikerIn	vt	2,0				
	KommunikationstechnikerIn	kt	61,0				
	MedizintechnikerIn	mt	22,0				

	Ergebnisse Burgenland							
BB	BB BOG Beruf Kürzel Anza							
Elektrot	Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation							
	Industrielle Elektronik, Mikroelektronik	EI		5,0				
	Hardware-EntwicklerIn	he		5,0				
	VeranstaltungstechnikerIn	vt		0,0				
	KommunikationstechnikerIn	kt		0,0				
	MedizintechnikerIn	mt		0,0				

Abbildung 7: Stellenaufkommen in der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im BZR 2011 für Österreich und das Bundesland Burgenland

Die Qualifikationsnachfrage der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik und des Berufes Hardware-EntwicklerIn wird in 6 Abschnitten präsentiert:

- 4.1 schulische Vorqualifikationen
- 4.2 berufspraktische Erfahrungen
- 4.3 Computerkenntnisse
- 4.4 fachspezifische Kenntnisse
- 4.5 Fremdsprachenkenntnisse
- 4.6 soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden

4.1 Schulische Vorqualifikationen

In allen 5.0 Stelleninseraten der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik bzw. des Berufes Hardware-EntwicklerIn werden Bedarfe zu schulischen Vorqualifikationen genannt (Abbildung 8). In 4.0 Stellen wird ein HTL-Abschluss gefordert, 3.0 Mal präzisiert als HTL Elektronik, in 3.0 Stellen ein FH-Abschluss, jeweils präzisiert als FH Elektronik und ebenfalls in 3.0 Stellen ein TU-Abschluss, immer als TU Elektronik präzisiert. 1.0 Mal wird ein Fachschul-Abschluss erwartet. Ebenfalls 1.0 Inserat weist eine Ausbildungserwartung aus, in der das formale Ausbildungsniveau nicht präzisiert ist.

Erwartungen zu Führerscheinen/Lenkberechtigungen bzw. zu sonstigen Weiterbildungen sind in den Ausschreibungen nicht angesprochen⁴.

-

⁴ Anleitung zur Dateninterpretation der Tabellenergebnisse: Die Ergebnisse in den Tabellenzeilen "insgesamt" weisen die Zahl der Inserate aus, in denen mindestens ein Mal eine entsprechende Nachfrage aufscheint. Beispielsweise sprechen 4.0 Stellenausschreibungen in der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik einen HTL-Abschluss in mind. einer HTL-Fachrichtung als passende Einstiegsqualifikation an. Die Aufsummierung der einzelnen HTL-Abschlüsse (inkl. HTL ohne Präzisierung) ergibt allerdings 5.0 konkrete Nennungen. Da auf der Ebene der HTL-Fachrichtungen jede konkrete Nennung gezählt wird, bedeutet das, dass in einem der vier Stelleninserate mit HTL-Erwartung mehr als eine HTL-Fachrichtung als mögliche schulische Vorqualifikation ausgewiesen wird.

Mehrfachnennungen liegen nicht nur auf der Ebene der Fachrichtungen vor, sondern auch auf der Ebene der formalen Bildungsniveaus. In der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik finden sich in 100.0 Prozent der Inserate Angaben zu den schulischen Vorqualifikationen – 0.0 Prozent verbleiben ohne entsprechende Angaben. In 80.0 Prozent wird der Abschluss einer höheren Schule, in 60.0 Prozent der Abschluss einer FH/Akademie, in 60.0 Prozent der Abschluss einer Universität, in 20.0 Prozent ein Abschluss mit nicht festgelegtem Qualifikationsniveau und in ebenfalls 20.0 Prozent ein Abschluss einer Mittelschule als passende Vorqualifikation ausgewiesen. Die Aufsummierung der Prozentsätze, in denen mind. ein Mal eine Erwartung auf einem formalen Ausbildungsniveau ausgedrückt wird, ergibt 240.0 Prozent. Von den 100.0 Prozent der Inserate mit Angaben zu den schulischen Vorqualifikationen weisen also mehrere Erwartungen zu mehr als einem formalen Ausbildungsniveau aus, beispielsweise einen HTL-, FH- oder TU-Abschluss.

Ergebnisse Burgenland								
sc	schulische Vorqualifikationen - BOG							
Industrielle Elektronik, Mikroelektronik								
Berufe		he	vt	kt	mt	Ī	EI	EI-%
Zahl erfasster offene	r Stellen	5,0	0,0	0,0	0,0	П	5,0	100,0%
keine Angaben		0,0	0,0	0,0	0,0	H	0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	insgesamt	1,0	0,0	0,0	0,0	H	1,0	20,0%
unspez Q-Niveau	ohne Präzisierung	, -					0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	technische Ausbildung						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Mechanik-Ausbildung						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Elektrotechnik	1,0					1,0	20,0%
unspez Q-Niveau	Automatisierungstechnik	.,0					0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Nachrichtentechnik						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Telematik-Ausbildung						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Medizintechnik						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Physik-Ausbildung						0,0	0,0%
unspez Q-Niveau	Gebäudetechnik						0,0	0,0%
Lehrabschluss	insgesamt					П	0,0	0,0%
Lehrabschluss	ohne Präzisierung						0,0	0,0%
Lehrabschluss	ElektrikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	BetriebselektrikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	ElektroinstallateurIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	MechatronikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	Radio- und Fernsehtechn.						0,0	0,0%
Lehrabschluss	KommunikationstechnikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	EDV-SystemtechnikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	ElektronikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	FeinmechanikerIn						0,0	0,0%
Lehrabschluss	Meisterprüfung						0,0	0,0%
Mittelschule	insgesamt	1,0				П	1,0	20,0%
Mittelschule	ohne Präzisierung						0,0	0,0%
Fachschule	insgesamt	1,0				-	1,0	20,0%
Fachschule	ů	, -						0,0%
Fachschule	ohne Präzisierung Verfahrenstechnik						0,0	0,0%
Fachschule	Elektronik						0,0	0,0%
Fachschule Fachschule	Elektrotechnik	1,0					0,0 1,0	20,0%
Fachschule	Mechatronik	1,0					1,0	20,0%
höhere Schule	insgesamt	4,0				Н	4,0	80,0%
	ŭ	4,0						
höhere Schule	ohne Präzisierung	4.0				Н	0,0	
HTL	insgesamt	4,0					4,0	80,0%
HTL	ohne Präzisierung						0,0	0,0%
HTL	Verfahrenstechnik						0,0	0,0%
HTL	Fahrzeugtechnik						0,0	0,0%
HTL	Feinwerktechnik						0,0	0,0%
HTL	Elektrotechnik	1,0				IJ	1,0	20,0%
HTL	Mechatronik	1,0				IJ	1,0	
HTL	Automatisierungstechnik					IJ	0,0	0,0%
HTL	Mikrosystemtechnik					IJ	0,0	0,0%
HTL	Elektronik	3,0				П	3,0	60,0%
HTL	Telematik					П	0,0	0,0%
HTL	Informatik					П	0,0	0,0%
HTL	Bio-Medizintechnik					П	0,0	0,0%
HTL	sonstige HTL					Ц	0,0	0,0%

Ergebnisse Burgenland										
S	schulische Vorqualifikationen - BOG									
Ind	dustrielle Elektroni	k, Mik	roe	lektı	oni	k				
Berufe		he	vt	kt	mt	Ц	EI	EI-%		
Zahl erfasster offer	er Stellen	5,0	0,0	0,0	0,0	Ц	5,0	100,0%		
FH/Akademie	insgesamt	3,0				П	3,0	60,0%		
FH/Akademie	ohne Präzisierung					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Physik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Maschinenbau					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Produktionstechnik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Fahrzeugtechnik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Elektrotechnik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Mechatronik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Automatisierungstechnik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Mikrosystemtechnik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Elektronik	3,0				Ш	3,0	60,0%		
FH/Akademie	Informatik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Telekommunikation					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Telematik					Ш	0,0	0,0%		
FH/Akademie	Bio-Medizintechnik					Ц	0,0	0,0%		
Universität	insgesamt	3,0				Ш	3,0	60,0%		
Universität	ohne Präzisierung					Ш	0,0	0,0%		
Universität	Physik					Ш	0,0	0,0%		
Universität	Dissertation					Ш	0,0	0,0%		
Medizin	insgesamt					Π	0,0	0,0%		
Medizin	ohne Präzisierung					Ш	0,0	0,0%		
Medizin	Humanmedizin					Ш	0,0	0,0%		
TU	insgesamt	3,0				Ħ	3,0	60,0%		
TU	ohne Präzisierung					Ш	0,0	0,0%		
TU	Maschinenbau					Ш	0,0	0,0%		
TU	Produktionstechnik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Fahrzeugtechnik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Elektrotechnik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Mechatronik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Automatisierungstechnik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Mikrosystemtechnik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Elektronik	3,0				Ш	3,0	60,0%		
TU	Informatik	-,-				Ш	0,0	0,0%		
TU	Telekommunikation					Ш	0,0			
TU	Telematik					Ш	0,0	0,0%		
TU	Bio-Medizintechnik					Ш	0,0	0,0%		
-						_		2,000		
Fahr-/Lenkberecht	igungen									
Führerschein	insgesamt					П	0,0	0,0%		
Führerschein	ohne Präzisierung					IJ	0,0	0,0%		
Führerschein	Klasse B					Ш	0,0	0,0%		
						ч	2,0	-1010		
sonstige Weiterbild	ungen									
Elektrokonzessio	· ·					Π	0,0	0,0%		
	ranstaltungstechnik					IJ	0,0	0,0%		
Weiterbildung Sid	•					IJ	0,0	0,0%		
•	ng ohne Präzisierung					П	0,0	0,0%		

Abbildung 8: Qualifikationserwartungen zur schulischen Vorbildung in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

In Ergänzung zu den hier präsentierten Daten wird im Tabellenanhang der Qualifikationsbedarf des Bundeslandes Burgenland mit dem der österreichischen Gesamtstichprobe verglichen.

4.2 Berufspraktische Erfahrungen

Von den 5.0 Stelleninseraten für Hardware-EntwicklerInnen weisen 4.0 Erwartungen zu berufspraktischen Erfahrungen aus. Diese 4.0 Inserate formulieren spezifische Anforderungen an die berufliche Vorerfahrung der potentiellen BewerberInnen. 3.0 Inserate machen keine Angaben zur Dauer der erwarteten beruflichen Praxis.

Projektmanagementerfahrung und Führungserfahrung werden nicht explizit gefordert.

	Ergebnisse Bu	rgen	land	1						
berufsprak	tische Erfahrung	jen -	BOO	i Inc	dust	rielle				
Elektronik, Mikroelektronik										
Berufe		he	vt	kt	mt	EI	EI-%			
Zahl erfasster offener St	ellen	5,0	0,0	0,0	0,0	5,0	100,0%			
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	20,0%			
auch ohne Praxis						0,0	0,0%			
Dauer der Praxis	ohne Präzisierung	3,0				3,0	60,0%			
	< 1 Jahr					0,0	0,0%			
	1 - 3 Jahre					0,0	0,0%			
	> 3 Jahre	1,0				1,0	20,0%			
Inhalt der Praxis	ohne Präzisierung					0,0	0,0%			
	spezifische Praxis	4,0				4,0	80,0%			
Führungserfahrung						0,0	0,0%			
Projektmanagementerfa	hrung					0,0	0,0%			

Abbildung 9: Qualifikationserwartungen zu den beruflichen Vorerfahrungen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

4.3 Computerkenntnisse

Computerkenntnisse sind in 3.0 von 5.0 Stelleninseraten (60.0%) ausdrücklich erwünscht (Abb. 10). In diesen 3.0 Inseraten finden sich jeweils Entwicklungstool-Kenntnisse – 1.0 Mal nicht weiter präzisiert und je 1.0 Mal LabView und Spice. 1.0 Inserat fordert zusätzlich Kenntnisse im CAD-Programm Eagle.

Erge	Ergebnisse Burgenland									
Computerke					ielle)				
	onik, Mikro									
Berufe		he	vt	kt	mt	El	EI-%			
Zahl erfasster offener Stellen		5,0	0,0	0,0	0,0	5,0	100,0%			
keine Angaben		2,0	0,0	0,0	0,0	2,0	40,0%			
EDV-Standardprogramme	insgesamt					0,0	0,0%			
EDV-Standardprogramme	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Windows/DOS						0,0	0,0%			
Office	insgesamt					0,0	0,0%			
Office	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Word						0,0	0,0%			
Excel						0,0	0,0%			
Graphik-Software	insgesamt					0,0	0,0%			
Graphik-Software	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Visio						0,0	0,0%			
Datenbankkenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%			
Datenbankkenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
CAD-Kenntnisse	insgesamt	1,0				1,0	20,0%			
CAD-Kenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Autocad						0,0	0,0%			
Solid Works						0,0	0,0%			
Mechanical Desktop						0,0	0,0%			
Inventor						0,0	0,0%			
E-Plan						0,0	0,0%			
Eagle		1,0				1,0	20,0%			
CADSTAR						0,0	0,0%			
Netzwerktechnikkenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%			
Netzwerktechnikkenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Netzwerkprotokolle	insgesamt					0,0	0,0%			
Netzwerkprotokolle	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
UDP						0,0	0,0%			
TCP/IP						0,0	0,0%			
Betriebssystemkenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%			
Betriebssystemkenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%			
Windows						0,0	0,0%			
Unix						0,0	0,0%			
Linux						0,0	0,0%			

Fraeh	nisse Bu	raen	lanc	1			
Computerkenr					ielle		
-	nik, Mikr				iciic	•	
Berufe	me, wine	he	vt	kt	mt	EI	EI-%
Zahl erfasster offener Stellen		5,0	0,0	0,0	0,0	5,0	100,0%
Softwareentwicklungskenntnisse	insgesamt	3,0				3,0	60,0%
Softwareentwicklungskenntnisse	ohne Präzis.	-,-				0,0	
Programmiersprachenkenntnisse	insgesamt					0,0	
	ohne Präzis.					0,0	
Programmiersprachenkenntn. Assembler	Office Prazis.					0,0	
Microcontrollerprogrammierung	4					0,0	
DSP-Programmierung	9					0,0	
C						0,0	
C++						0,0	
C#						0,0	
Visual Basic						0,0	
java						0,0	0,0%
Perl						0,0	0,0%
Python						0,0	0,0%
Entwicklungstool-Kenntnisse	insgesamt	3,0				3,0	60,0%
Entwicklungstool-Kenntnisse	ohne Präzis.	1,0				1,0	20,0%
Cadence						0,0	0,0%
Mentor Graphics						0,0	0,0%
PADS						0,0	0,0%
LabView		1,0				1,0	20,0%
Matlab						0,0	
Stateflow						0,0	
Simulink						0,0	
Spice		1,0				1,0	
Statemachine						0,0	
Hardwarebeschreibungssprachenk.	insgesamt					0,0	
Hardwarebeschrsprachenk.	ohne Präzis.					0,0	
VHDL						0,0	
Verilog						0,0	
Synopsis						0,0	
SystemC SystemVerilog						0,0	
	incoccamt					0,0	
sonstige Softwaretools Betriebliche Standardsoftware	insgesamt insgesamt					0,0	
	-						
Betriebliche Standardsoftware SAP	ohne Präzis.					0,0	
Projektmanagementsoftware	insgesamt					0,0	
, ,	-						
Projektmanagementsoftware	ohne Präzis.					0,0	
MS Project	incoccent					0,0	
Produktionssteuerungsprogramme	insgesamt					0,0	
Produktionssteuerungsprogr.	ohne Präzis.					0,0	0,0%

Abbildung 10: Qualifikationserwartungen zu Computerkenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

4.4 Fachspezifische Kenntnisse

Zur Qualifikationsdimension Fachspezifische Kenntnisse machen 4.0 Stellenausschreibungen (80.0%) Angaben (Abb. 11). In diesen 4.0 Ausschreibungen werden jeweils den technischen Kenntnissen zuzuordnende Erfordernisse genannt. Auf der nächstfolgenden Präzisionsebene weisen alle 4.0 Inserate Bedarfe an Elektronikkenntnissen aus, die sich in 10 Detailaspekte ausdifferenzieren, und 1.0 Inserate Automatisierungstechnikkenntnisse. Kaufmännischwirtschaftliche Kenntnisse, als Qualitätsmanagementkenntnisse weiter präzisiert, sind in 1.0 Inseraten nachgefragt.

Ergek	nisse Bu	rgen	land	1			
fachspezifische Kenntr	nisse - BC	G In	dus	triel	le El	lektro	nik,
M	ikroelekt	ronik	(
Berufe		he	vt	kt	mt	El	EI-%
Zahl erfasster offener Stellen	Zahl erfasster offener Stellen		0,0	0,0	0,0	5,0	100,0%
keine Angaben		1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	20,0%
nicht spezifizierte Kenntnisse						0,0	0,0%
handwerkliche Fähigkeiten	insgesamt					0,0	0,0%
handwerkliche Fähigkeiten	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Mechanik-Kenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%
Mechanik-Kenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Anlagenwartungskenntnisse						0,0	0,0%
technische Optik						0,0	0,0%
Elektro-/Elektrik-Kenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%
Elektro-/Elektrik-Kenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Veranstaltungstechnik						0,0	0,0%
technische Kenntnisse	insgesamt	4,0				4,0	80,0%
technische Kenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%
simultaneous Engineering						0,0	0,0%
Maschinenbautechnikkenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%
Maschinenbautechnikkenntniss	se ohne Präzis.					0,0	0,0%
Konstruktionskenntnisse Masch	ninenbau					0,0	0,0%
metallische Werkstoffkenntniss	se					0,0	0,0%
mech. Metallbearbeitungsverfa	hren					0,0	0,0%
Fahrzeugtechnik	insgesamt					0,0	0,0%
Fahrzeugtechnik	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Schienenfahrzeugkenntnis	se					0,0	0,0%
Chemiekenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%
Chemiekenntnisse	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Elektrochemie						0,0	0,0%
Drucktechnik	insgesamt					0,0	0,0%
Drucktechnik	ohne Präzis.					0,0	0,0%
Tintenstrahldruckverfahren						0,0	0,0%
Raster Image Prozessor						0,0	0,0%

Erael	onisse Bu	raen	lano	1				
fachspezifische Kenntr					le El	ekt	rc	nik,
- M	likroelekt	ronik	(
Berufe		he	vt	kt	mt	Е	ı	EI-%
Zahl erfasster offener Stellen		5,0	0,0	0,0	0,0	5	5,0	100,0%
Elektrotechnikkenntnisse	insgesamt					C	0,0	0,0%
Elektrotechnikkenntnisse	ohne Präzis.					C	0,0	0,0%
Elektrische Maschinen/Antrieb	е					C	0,0	0,0%
Hochspannungskenntnisse						C	0,0	0,0%
Photovoltaik							0,0	0,0%
Automatisierungstechnik	insgesamt	1,0				1	٥, ١	20,0%
Automatisierungstechnik	ohne Präzis.					C	0,0	0,0%
Mechatronikkenntnisse						C	0,0	0,0%
Steuerungstechnik						C	0,0	0,0%
Sensorik							0,0	0,0%
SPS-Kenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%
SPS-Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0%
Messtechnik	insgesamt	1,0				1	٥, ١	20,0%
Messtechnik	ohne Präzis.	1,0				1	٥, ١	20,0%
elektrotechnische Messted	hnik					C	0,0	0,0%
elektronische Messtechnik						C	0,0	0,0%
Regeltechnik	insgesamt					C	0,0	0,0%
Regeltechnik	ohne Präzis.					C	0,0	0,0%
Elektronikkenntnisse	insgesamt	4,0				4	1,0	80,0%
Elektronikkenntnisse	ohne Präzis.					(0,0	0,0%
Hochfrequenztechnik						(0,0	0,0%
Leistungselektronik		1,0				1	٥, ا	20,0%
Analogtechnik		1,0				1	٥, ا	20,0%
Digitaltechnik		1,0				1	٥, ا	20,0%
Microprozessor/-controller						C	0,0	0,0%
Elektronik-Bussysteme						C	0,0	0,0%
Halbleitertechnologie							0,0	0,0%
integrierte Schaltungen (CPLD	/FPGA)						0,0	0,0%
Embedded Systems							0,0	0,0%
Speichertechnologie							0,0	0,0%
Audio-/Videotechnik							0,0	0,0%
Sicherheitstechnik-Kenntnisse Brandmeldetechnik							0,0	0,0% 0,0%
Avionik							0,0 0,0	
PC-Hardwarekenntnisse							0,0	0,0%
Produktkenntn. Computerperig	heriegeräte						0,0	0,0%
Elektronik-Powermanagement	-	1,0					1,0	20,0%
Schaltungsentwicklung/Schalt		1,0					,,o I,O	20,0%
Schaltungssimulation		1,0					1,0	
Schaltungstest						(0,0	0,0%
Testautomatisierung Elektronik						C	0,0	0,0%
automatische Testsysteme		1,0				1	٥, ١	20,0%
EMV-Kenntnisse		1,0				1	٥, ا	20,0%
ESD-Kenntnisse		1,0				1	٥, ا	20,0%
Ausfallssicherheitskenntnisse						C	0,0	0,0%
Lötkenntnisse im Bereich Elek						C	0,0	0,0%
Fertigungstechnologien Elektro	onikindustrie	1,0					٥, ١	20,0%
Chipkartentechnologie						C	0,0	0,0%

Ergebnisse Burgenland										
fachspezifische Kenntn	isse - BC	G In	dus	triel	le E	lek	tro	nik,		
Mi	kroelekt	ronil	<							
erufe		he	vt	kt	mt		ΕI	EI-%		
ahl erfasster offener Stellen		5,0	0,0	0,0	0,0		5,0	100,09		
Telekommunikationskenntnisse	insgesamt						0,0	0,09		
Telekommunikationskenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,09		
Datenübertragungskenntnisse	insgesamt						0,0	0,0%		
Datenübertragungskenntn.	ohne Präzis.						0,0	0,09		
Verschlüsselungstechniken							0,0	0,09		
Multicast							0,0	0,09		
Mobilfunkkenntnisse	insgesamt						0,0	0,09		
Mobilfunkkenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,09		
	insgesamt						0,0	0,09		
GSM-Technologie	ohne Präzis.						0,0	0,09		
	insgesamt					1-	0,0	0,0		
UMTS-Technologie	ohne Präzis.						0,0	0,0		
UMTS-Mobilfunkstanda							0,0	0,0		
Ortungssysteme	insgesamt					_	0,0	0,0		
Ortungssysteme	ohne Präzis.						0,0	0,0		
GPS-Kenntnisse	ormio i razioi						0,0	0,0		
	insgesamt					-	0,0	0,0		
Bio-Medizintechnikkenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0		
Medizinische Gerätetechnologie							0,0	0,0		
technische Qualitätskontrolle	insgesamt					-	0,0	0,0		
technische Qualitätskontrolle	ohne Präzis.						0,0	0,0		
aufm./wirtschaftliche Kenntnisse		1,0					1,0	20,0		
kaufm./wirtschaftliche Kenntnisse	_	,					0,0	0,0		
Qualitätsmanagementkenntnisse	insgesamt	1,0					1,0	20,0		
-	•	.,-					0,0	0,0		
Qualitätsmanagementkenntniss FMEA	Office Prazis.	1,0					1,0	20,0		
Beschwerdemanagement		1,0					0,0	0,0		
QM-Review		1,0					1,0	20,0		
Qualitätsnormen	insgesamt						0,0	0,0		
Qualitätsnormen	ohne Präzis.						0,0			
ISO/TS 16949	ormio i razioi						0,0	0,0		
vissenschaftliche Kenntnisse	insgesamt						0,0			
wissenschaftliche Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0		
Mathematikkenntnisse	insgesamt						0,0	0,0		
Mathematikkenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0		
Statistikkenntnisse	Office Frazis.						0,0	0,0		
Physikkenntnisse	insgesamt						0,0	0,0		
Physikkenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0		
Halbleiterphysik	Office Frazis.						0,0	0,0		
enntn. von Gesetzen und Normen	insgesamt						0,0	0,0		
Normen-Kenntnisse	ohne Präzis.						0,0	0,0		
Normen der Automobilindustrie	OTHIC TTUZIS.						0,0	0,0		
Normen über Medizintechnikgeräte							0,0	0,0		
elektrotechnische Normen							0,0	0,0		
eisenbahnspezifische Normen							0,0	0,0		

Abbildung 11: Qualifikationserwartungen zu fachspezifischen Kenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

Zu vielen Qualifikationsaspekten der dargestellten Tabellen wird in keinem einzigen Fall in den für das Burgenland inserierten Stellen ein Bedarf geäußert. Diese Aspekte wurden aus den Tabellen nicht entfernt, weil in der Gesamtstichprobe sehr wohl entsprechende Nennungen registriert wurden.

4.5 Fremdsprachenkenntnisse

In allen Stellen für den Beruf Hardware-EntwicklerIn werden englische Sprachkenntnisse erwartet, jeweils auf gutem Sprachniveau (Abb. 12). Erwartungen in die Beherrschung anderer Fremdsprachen werden nicht geäußert.

E	rgebnisse Bu	ırgen	land	1			
	lsprachenker				G		
Industrie	lle Elektronil	c, Mik	roel	lektı	ronik	<	
Berufe		he	vt	kt	mt	EI	EI-%
Zahl erfasster offener Stellen		5,0	0,0	0,0	0,0	5,0	100,0%
keine Angaben		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0%
Fremdsprachenkenntnisse	insgesamt					0,0	0,0%
ohne Präzisierung	sehr gut					0,0	0,0%
	gut					0,0	0,0%
	etwas					0,0	
Englisch	insgesamt	5,0				5,0	100,0%
	sehr gut					0,0	0,0%
	gut	5,0				5,0	100,0%
	etwas					0,0	
Französisch	insgesamt					0,0	0,0%
	sehr gut					0,0	0,0%
	gut					0,0	,
	etwas					0,0	_
Italienisch	insgesamt					0,0	0,0%
	sehr gut					0,0	,
	gut					0,0	
	etwas					0,0	
Chinesisch	insgesamt					0,0	0,0%
	sehr gut					0,0	
	gut					0,0	
	etwas					0,0	0,0%
Deutsch	insgesamt					0,0	0,0%
	sehr gut					0,0	0,0%
	gut					0,0	
	etwas					0,0	0,0%

Abbildung 12: Qualifikationserwartungen zu Fremdsprachenkenntnissen in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

4.6 Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden

Zur Qualifikationsdimension Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden werden in allen Inseraten Angaben gemacht. Die häufigst genannten Aspekte dabei sind: Teamfähigkeit (n=5.0), Selbständigkeit (n=5.0), Flexibilität (n=4.0), Einsatzbereitschaft (n=3.0), analytische Fähigkeiten (n=2.0) und Belastbarkeit (n=2.0).

	Ergebnisse Bu	rgen	land	1				
soziale K	ompetenzen und A				len -	_	BOG	
Indu	ustrielle Elektronik	, Mik	roe	lektı	roni	k		
Berufe		he	vt	kt	mt		El	EI-%
Zahl erfasster offene	r Stellen	5,0	0,0	0,0	0,0	Ц	5,0	100,0%
keine Angaben		0,0	0,0	0,0	0,0	П	0,0	0,0%
soziale Kompe-	insgesamt	5,0				П	5,0	100,0%
tenzen	soziale Kompetenz					Ш	0,0	0,0%
	Teamfähigkeit	5,0				Ш	5,0	100,0%
	integrative Fähigkeiten					Ш	0,0	0,0%
	gutes Auftreten					Ш	0,0	0,0%
	gepflegtes Äußeres					Ш	0,0	0,0%
	gute Umgangsformen					Ш	0,0	0,0%
	Führungsqualitäten					Ш	0,0	0,0%
	Durchsetzungsvermögen	1,0				Ш	1,0	20,0%
	Konfliktfähigkeit					Ш	0,0	0,0%
	Freude am Umgang					Ш		
	mit Menschen	1,0				Ш	1,0	20,0%
	Kontaktfreudigkeit					Ш	0,0	0,0%
	Kooperationsbereitschaft					Ш	0,0	0,0%
	interkulturelle Kompetenz					Ц	0,0	0,0%
sprachliche Kom-	insgesamt					Ш	0,0	0,0%
petenzen	Kommunikationsstärke					Ш	0,0	0,0%
	Präsentationsfähigkeit					Ш	0,0	0,0%
	schriftspachl. Kompetenz					Ц	0,0	0,0%
persönl. Werte und	insgesamt	5,0				Ш	5,0	100,0%
Einstellungen	Einsatzbereitschaft	3,0				Ш	3,0	60,0%
	Selbständigkeit	5,0				Ш	5,0	100,0%
	Flexibilität	4,0				Ш	4,0	80,0%
	unternehmerisches Denken					Ш	0,0	0,0%
	Ehrgeiz					Ш	0,0	0,0%
	Dynamik					Ш	0,0	0,0%
	Verantwortungsgefühl	1,0				Ш	1,0	20,0%
	Reisebereitschaft					Ш	0,0	0,0%
	KundInnenorientierung					Ш	0,0	0,0%
	Qualitätsbewusstsein					Ш	0,0	0,0%
	Genauigkeit					Ш	0,0	0,0%
	Loyalität					Ш	0,0	0,0%
	Ausgeglichenheit					Ш	0,0	0,0%
	Freundlichkeit					Ш	0,0	0,0%
	Aufgeschlossenheit Selbstbewusstsein					Ш	0,0	0,0%
						Ш	0,0	0,0%
	professionelle Einstellung					Ц	0,0	0,0%

	Ergebnisse Bu	rgen	land	1						
soziale K	soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden - BOG									
	ustrielle Elektronik									
Berufe		he	vt	kt	mt	EI		EI-%		
Zahl erfasster offene	Zahl erfasster offener Stellen		0,0	0,0	0,0	5	,0	100,0%		
kognitive Fähig-	insgesamt	4,0				4	,0	80,0%		
keiten	innovatives Denken					О	,0	0,0%		
	analytische Fähigkeiten	2,0				2	,0	40,0%		
	vernetztes Denken					О	,0	0,0%		
	Umsicht					О	,0	0,0%		
	räumliches Vorstellungs-									
	vermögen					О	,0	0,0%		
	Problemlösungsfähigkeit					О	,0	0,0%		
	schnelle Auffassungsgabe					О	,0	0,0%		
	Improvisationstalent					О	,0	0,0%		
	strukturierte Arbeitsweise	1,0				1	,О	20,0%		
	Lernbereitschaft	1,0				1	,О	20,0%		
	Umsetzungsstärke					0	,О	0,0%		
	Entscheidungsfähigkeit					0	,0	0,0%		
	vielseitige Einsetzbarkeit					0	,0	0,0%		
	Neugierde						,0	0,0%		
	Hausverstand					0	,0	0,0%		
	Pioniergeist					0	,0	0,0%		
	Fähigkeit zur Darstellung									
	komplexer Sachverhalte					_	,0	0,0%		
körperl. und psych.	insgesamt	2,0				2	,0	40,0%		
Voraussetzungen	Belastbarkeit	2,0				2	,0	40,0%		
	Stressstabilität					0	,0	0,0%		
	körperliche Fitness					0	,0	0,0%		
besondere Fähig-	insgesamt	1,0				1	,О	20,0%		
keiten/Eignungen	Organisationstalent					О	,о	0,0%		
	Kreativität					О	,О	0,0%		
	Verhandlungsgeschick	1,0				1	,О	20,0%		
	pädagogisches Talent					О	,О	0,0%		
	handwerkliches Geschick					0	,0	0,0%		
	Fingerfertigkeit					0	,0	0,0%		

Abbildung 13: Qualifikationserwartungen zu Soziale Kompetenzen und Arbeitstugenden in den Berufen der BOG Industrielle Elektronik, Mikroelektronik im Bundesland Burgenland

5. Epilog

Der Bundeslandbericht mit seinem umfangreichen Tabellenanhang soll es den interessierten LeserInnen ermöglichen, auf konkrete Fragestellungen hin zu erkennen, wie weit sich Stellenangebots- und Qualifikationsstrukturen des österreichischen Gesamtsamples im Bundesland wiederspiegeln bzw. wo Abweichungen ein interpretationswürdiges Ausmaß erreichen. Beispielhaft seien hier vier Fragestellungen aufgeführt, die durch das vorliegende Datenmaterial beantwortet werden können:

- Wie groß sind die Anteile der Stellenaufkommen im Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn, der Berufsobergruppe Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau oder des Berufsbereichs Maschinen, KFZ und Metall im Gesamtsample, im Bundesland oder in der Relation zueinander?
- Welche CAD-Programme werden im Beruf MaschinenbaukonstrukteurIn mit welcher Häufigkeit im Bundesland nachgefragt und wie schaut das im Gesamtsample aus?
- Wie viele HTL MaschinenbauabsolventInnen werden gesucht, in welchen Berufen ist diese Ausbildung von Relevanz und unterscheidet sich das im Bundesland vom Gesamtsample?
- Sind osteuropäische Sprachen im Bundesland ein selektionsrelevantes Kriterium und wenn ja, in welchen Berufen und lassen sich Abweichungen zum Gesamtsample beobachten?

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich das vorliegende Datensample nur für wenige Berufe eignet, um auf Bundeslandebene valide Hinweise auf Qualifikationsbedarfe zu erhalten. Der burgenländische Stellenmarkt ist in den hier beobachteten Medien sehr klein und daher sind bundeslandspezifische Aussagen nur schwer aus den Daten generierbar. Aussagen über Qualifikationen lassen sich eher aus dem Gesamtbericht ableiten und auf das Burgenland übertragen. Hierzu steht der Endbericht⁵ an das Arbeitsmarktservice Österreich über die Analyse des Qualifikationsbedarfs aus der Gesamtstichprobe für Österreich vom September 2011 als verlässliche Informationsquelle zur Verfügung.

_

⁵ Der Endbericht mit dem zugehörigen Tabellenanhang findet sich in der beigefügten CD-ROM.